Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Hans-Willi Hachel 563 2412 563 8039 Hans-Willi.Hachel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	16.11.2006
	Drucks.-Nr.:	**VO/1139/06** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
05.12.2006	**Jugendhilfeausschuss**	**Empfehlung/Anhörung**
05.12.2006	**Bezirksvertretung Oberbarmen**	**Empfehlung/Anhörung**
13.12.2006	**Hauptausschuss**	**Empfehlung/Anhörung**
18.12.2006	**Rat der Stadt Wuppertal**	**Entscheidung**

Betrieb einer zweigruppigen Tageseinrichtung für Kinder unter städtischer Trägerschaft im Gebäude Peter-Beier-Straße 2

Grund der Vorlage
Einholung einer Ratsentscheidung gemäß § 41 (1) L Gemeindeordnung NW

Beschlussvorschlag
1. Die Inbetriebnahme einer Tageseinrichtung für Kinder mit zwei Kindergartengruppen in der Peter-Beier-Straße 2 zum 01.08.2007 wird beschlossen.
2. Die erforderlichen Haushaltsmittel zum Betrieb der Tageseinrichtung (Personalkosten, Miete an Gebäudemanagement, Betriebskosten, Kosten der Erstausstattung) werden durch Minderausgaben innerhalb des Budgets des Stadtbetriebs 202 kompensiert.

Einverständnisse
Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung
In dem städtischen Gebäude Peter-Beier-Straße 2 sollen ab 01.08.2007 in zwei Kindergartengruppen insgesamt 50 Betreuungsplätze angeboten werden.

Im Stadtbezirk Oberbarmen besteht seit Jahren eine gravierende Unterversorgung an Kindergartenplätzen. Im Gegensatz zu den anderen Stadtbezirken ist hier nur ein äußerst geringfügiger Rückgang der Kinderzahlen zu verzeichnen. Nach dem Entwurf der 5. Fortschreibung des Bedarfsplans für Tageseinrichtungen für Kinder fehlten nach dem Stand vom 30.06.2005 im Stadtbezirk Oberbarmen noch 291 Betreuungsplätze für Kinder im Alter von zwei Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht. Dies entspricht einem Versorgungsgrad von 60,6 %. Soweit der Bestand an Plätzen unverändert bliebe, würden nach einer Prognose im Jahre 2020 immer noch 174 Kindergartenplätze fehlen. Es ist somit dringend erforderlich, die Versorgungssituation im Stadtbezirk Oberbarmen zu verbessern.

Aus dem Jahre 1997 besteht noch ein Auftrag des Rates (Drucksache 6541/97) an die Verwaltung, einen anderen Standort für die seinerzeit geplante viergruppige Tageseinrichtung Kreuzstraße zu suchen. Diese Suche blieb leider bislang erfolglos. Im Hinblick auf den unverändert hohen Bedarf an Kindergartenplätzen in Oberbarmen wurden im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung Haushaltsmittel für eine viergruppige Tageseinrichtung für Kinder eingestellt als auch ein entsprechender Kreditbedarf für eine Hochbaumaßnahme des Gebäudemanagements für die Jahre 2007 bis 2009 eingeplant. Das Vorhaben, im Stadtbezirk Oberbarmen eine weitere viergruppige Tageseinrichtung anzusiedeln, ist erneut zu prüfen. Die Versorgung der benachbarten Stadtbezirke ist dabei mit einzubeziehen.

Kosten und Finanzierung

Das Gebäudemanagement wird eine Sanierung des Gebäudes vornehmen, die einen Betrieb der Tageseinrichtung für mindestens 10 Jahre sicherstellt. Die Kosten betragen rd. 208.000 Euro.

Für die Erstausstattung sind 64.000 Euro im Haushaltsjahr 2007 bereit zu stellen. Zum Teil können Möbel aus einer städtischen Einrichtung verwendet werden, die im Sommer 2006 aufgegeben wurde.

Die Verwaltung wird für Sanierung und Erstausstattung Landeszuwendungen in Höhe von jeweils 50 % der entstehenden Kosten beantragen. Die Gewährung von Landesmitteln ist nicht gesichert, so dass die entsprechenden Kosten ggf. vollständig aus städtischen Haushaltsmitteln finanziert werden müssen.

Die erforderlichen Stellen für das pädagogische Fachpersonal sind einzurichten. Die Personalkosten für vier Vollzeitstellen betragen jährlich rd. 170.000 Euro.

Das an das Gebäudemanagement zu zahlende jährliche Nutzungsentgelt beträgt 43.200 Euro. Soweit das Land die noch zu beantragende Zuwendung zu den Sanierungskosten gewährt, vermindert sich das jährliche Nutzungsentgelt. Die an das Gebäudemanagement zu zahlenden Nebenkosten betragen jährlich etwa 23.000 Euro.

Die gesamten Betriebskosten betragen jährlich rd. 240.000 Euro. Unter Berücksichtigung des Betriebskostenzuschusses des Landes und der Elternbeiträge verbleibt eine jährliche Nettobelastung für die Stadt Wuppertal von etwa 153.000 Euro.

Zeitplan

Das Gebäudemanagement wird die Sanierungsarbeiten im ersten Halbjahr 2007 durchführen, so dass die Tageseinrichtung zum Beginn des nächsten Kindergartenjahres am 01.08.2007 in Betrieb genommen werden kann.